



Kontakt

Ophthalmologie

Chefärztin Prof. Dr. med. habil. Kathleen S. Kunert
Fachärztin für Augenheilkunde

Hausanschrift

REGIOMED Rehaklinik Masserberg
Hauptstraße 18
98666 Masserberg
Telefon 036870 81-590
Telefax 036870 81-199
E-Mail info@rehaklinik-thueringen.de



Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)

... mit allen Sinnen genesen!

REGIOMED Rehaklinik Masserberg
in Kooperation mit dem
Berufsförderungswerk Halle (Saale)

Stand: 02/2020



www.rehaklinik-thueringen.de | www.regiomed-kliniken.de

REGIOMED  KLINIKEN

BFW
BERUFS
FÖRDER
WERK
HALLE (SAALE)



Eine MBOR ist empfehlenswert bei:

- berufstätigen Patienten, deren Arbeitsplatz durch Visusverschlechterung bereits gefährdet ist bzw. in absehbarer Zeit nicht mehr ausgefüllt werden kann
- Patienten mit Haupttätigkeit am Bildschirm
- Gefahr der weiteren Visusverschlechterung
- Patienten, deren berufliche Zukunft ohne Belastungs-erprobung nicht einschätzbar ist
- erkrankten, arbeitssuchenden Menschen

Ziele der MBOR

Hauptziel einer MBOR ist die bestmögliche Wiederherstellung der Teilhabe am sozialen Leben. Hierunter fallen:

- Wiederherstellung, Stabilisierung und Verbesserung der Leistungs- und Arbeitsfähigkeit
- Erhaltung bzw. teilweise Wiedererlangung der Selbstständigkeit
- die Rückkehr an den Arbeitsplatz
- Vermeidung eines Überforderungsgefühls beim Wiedereintritt ins Arbeitsleben

Wie werden diese Ziele in der REGIOMED Rehaklinik Masserberg erreicht?

Um den Ansprüchen unserer Patienten gerecht zu werden, ist das MBOR-Konzept der Rehaklinik Masserberg auf eine ganzheitliche Abdeckung der speziellen Bedürfnisse Augenerkrankter ausgelegt und beinhaltet u.a.:

- auf berufliche Anforderungen abgestimmte Diagnostik- und Therapiewahl
- Hilfsmitteltestung vor Ort
- Bildschirmarbeitsplatzberatung
- individuelle Augenentspannung und Augentraining
- individuelle Sozialberatung
- Einleitung weiterführender Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- psychologische Betreuung
- Physio- und Sporttherapie
- Ergotherapie (Mobilitäts- und Gleichgewichtstraining)
- Ernährungsberatung
- fachübergreifende Mitbetreuung durch Onkologie und Orthopädie

Wie werden diese Ziele im BFW Halle erreicht?

Ist unter den gegebenen Umständen eine Rückkehr in den alten Beruf nicht möglich bzw. kann kein Arbeitsplatz auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt erlangt werden, ist ein 6-tägiger Aufenthalt beim Kooperationspartner BFW Halle (bei Unterbringung und voller Verpflegung) möglich. In dieser Zeit erfolgen:

- spezielle, berufsbezogene Diagnostik
- Belastungserprobung in einer realitätsnahen Simulation der beruflichen Anforderungen
- individuelle Hilfsmitteltestung
- Überprüfung beruflicher Alternativen
- Festlegung konkreter Arbeitsbedingungen, zeitlicher Einschränkungen und erforderlicher Hilfsmittel